Ausstellungstipp : "Gezeichnet 2011"

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **137 (2011)**

Heft 10

PDF erstellt am: **10.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ausstellungstipp

«Gezeichnet 2011»

Aus einer Idee wird langsam eine Tradition: «Gezeichnet», der grosse gemeinsame Jahresrückblick der Schweizer Pressezeichner, geht in die nächste Runde. Vom 10. bis 18. Dezember 2011 zeigen in Zuzwil bei Bern rund 40 Zeichner die besten Karikaturen und Cartoons zu den Ereignissen des zu Ende gehenden Jahres.

Zu sehen sind in der Galerie «Station8» rund 200 Werke zu den wichtigen Schlagzeilen und Debatten im 2011. Die Liste der Teilnehmerinnen und Teilnehmer liest sich auch heuer wieder als ein «Who's who» der Schweizer Szene: Natürlich fehlen neben zahlreichen ‹Nebi›-Zeichnern auch bekannte Zeitungs-Federn wie Felix Schaad («Tages-Anzeiger»), Max Spring («Berner Zeitung»), Orlando Eisenmann («Bund»), Peter Schrank («Basler Zeitung»), Gerald Herrmann («Tribune de Genève»), Ruedi Widmer («Tages-Anzeiger») nicht. Vor Ort können Reprints der meisten Arbeiten gekauft werden. Das Rahmenprogramm bietet an den Wochenenden zusätzliche Highlights, ein Art-Café lädt durchgehend zu Speis und Trank ein.

Öffnungszeiten / Rahmenprogramm:
Sa, 10. Dez., 14 –18 Uhr
15 Uhr: Vernissage-Talk mit Martin Werlen
So, 11. Dez., 10 –19 Uhr
17 Uhr: Pop Sensation James Gruntz
Mi, 14. Dez., 13 –18 Uhr
Fr, 16. Dez., 13 –18 Uhr
Sa, 17. Dez., 10 –19 Uhr
17 Uhr: Star-Satiriker Heinz Däpp
So, 18. Dez., 10 –18 Uhr
11 Uhr: Matinée mit Nic Niedermann

Regelmässig Live-Karikaturisten vor Ort
Neu: Shuttle-Dienst Zuzwil – Jegenstorf

Eintritt: CHF 10.– (Kinder gratis)

Ort: «Station8», Hauptstrasse 8, 3303 Zuzwil

Kontakt: mail@gezeichnet.ch

Aktuelle Infos: www.gezeichnet.ch

«Gezeichnet 11» steht unter dem Patronat des ‹Nebelspalters›, der Station8 und des Cartoonfestivals Langnau.

Plagiator Karl Theodor zu Guttenberg: Rückblickend bei Weitem nicht das einzige hohe Tier, das 2011 Amt und Ansehen verloren hat – und einige zittern noch immer.
Michael Streun | Nebelspalter